

Inhalt

Seite

Die Landschaft zwischen Pegnitz und dem Schmausenbuck	11
Frühe Siedler auf den Pegnitzterrassen	14
Die Herren von Laufenholtz und ihr frommes Wirken	17
Die Burg der Laufenholtzer	19
Das Geschlecht der Laufenholtzer bis zu seinem Aussterben	23
Die Gründung des Dorfes und seine Erweiterung auf der Hochterrasse	31
Vom Zeidelgut zum Bürgerschlößchen	37
Dorf und Kirche im Mittelalter	39
Von den Totenraststeinen an der Laufamholzstraße	42
Der Laufamholzer Herrnsitz im 14. Jahrhundert und seine Teilung	44
Kriegszeiten	48
Die Derrer auf der Unterbürg und die Kapelle „Zur Schmerzhafte Mutter“	50
Unterbürg im 18. Jahrhundert	58
Die Unterbürg in wechselndem Besitz während der letzten 250 Jahre	61
Die Groland auf der Oberbürg nach der Teilung des Herrnsitzes	63
Die Oberbürg – Streitobjekt zwischen Bonaventura Furtenbach und Jörg Rayger	66
Wiederauf- und Ausbau der Oberbürg nach dem Zweiten Markgrafenkrieg	69
Die hochadeligen österreichischen Emigranten auf der Oberbürg	76
Die Oberbürg in wechselndem Besitz	82
Die Freiherren von Leuckart auf der Oberbürg	83
Zerstörung der Oberbürg und Konservierung der Ruinen	91
Die Baugeschichte der Oberbürg im Überblick	95
Laufamholz im 30jährigen Krieg	96
Das Dorf Laufamholz im 18. und im 19. Jahrhundert	99
Mühle – Hammerwerk – Kraftwerk – Freilichtmuseum: Der Ortsteil Hammer	115
Laufamholz zwischen den Weltkriegen und die Eingemeindung zu Nürnberg	138
Tod und Zerstörung: Das Dorf in den Weltkriegen	145
Vom Bauerndorf zur Vorstadt	152
Die Volksschule in Laufamholz	155
Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde	165
Die kath. Filialgemeinde St. Otto	172
Zu Fuß, per Bahn und mit dem Auto in die Stadt	176
Die politischen Parteien und die Vereine in Laufamholz	180
Anmerkungen	197
Quellennachweis	202
Quellenverzeichnis zur genealogischen Tafel der Laufenholtzer	208
Verzeichnis der Abbildungen	209
Anhang: Spendenliste und Firmenchroniken	214